

Schüler die nach dem Abitur bekannt geworden sind

Beitrag von „Landlehrer“ vom 14. September 2017 17:21

Habt ihr Schüler unterrichtet die nach dem Abitur bekannt geworden sind?

<https://www.youtube.com/watch?v=w0rL6Ju9H2Q>

Beitrag von „Lisam“ vom 14. September 2017 17:56

Nö. Hast du den Herrn unterrichtet oder warum möchtest du das Video zeigen?

Beitrag von „Eliatha“ vom 14. September 2017 18:05

Nö, aber Schüler, die nach dem Hauptschulabschluss bekannt geworden sind. 😊

Beitrag von „sonnentanz“ vom 14. September 2017 18:24

[Zitat von Eliatha](#)

Nö, aber Schüler, die nach dem Hauptschulabschluss bekannt geworden sind. 😊

Wo? Bei der Polizei? 🤪

Beitrag von „Ava“ vom 14. September 2017 18:30

PR... mit der Krawatte?

Da kann ich mich ja geradezu glücklich schätzen, im sozialen Brennpunkt zu unterrichten, wenn ich mir das so ansehe...

Beitrag von „Miss Jones“ vom 14. September 2017 18:33

[Zitat von sonnentanz](#)

Wo? Bei der Polizei?



...paß auf - nachher bei "DSDS" oder ähnlichem Quatsch...

Beitrag von „Eliatha“ vom 14. September 2017 18:34

[Zitat von Miss Jones](#)

...paß auf - nachher bei "DSDS" oder ähnlichem Quatsch...

Nö, Fußball-Nationalmannschaft



Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 14. September 2017 18:39

Ja. Heute Abend ist ein [Ex](#)-Schüler bei Hirschhausen zu sehen.

Kl. Gr frosch

Beitrag von „Meerschwein Nele“ vom 14. September 2017 19:04

Beitrag von „Krabappel“ vom 14. September 2017 21:18

"Kompetenz, die nicht akademisch domestiziert ist"

War bestimmt ein wahnsinnig angenehmer Schüler 😊

Beitrag von „immergut“ vom 15. September 2017 05:06

Noch nicht. Ich arbeite in einer Grundschule und bin noch nicht lange genug dabei. Aber abgesehen davon, dass sie natürlich alle Abitur machen müssen: Starpotential haben sie alle, wenn man ihren Eltern glaubt.

Beitrag von „Morse“ vom 15. September 2017 07:02

[Zitat von immergut](#)

Aber abgesehen davon, dass sie natürlich alle Abitur machen müssen: Starpotential haben sie alle, wenn man ihren Eltern glaubt.

In unserer Gesellschaft gibt's zwar schon Arme und Reiche, aber rein rechtlich gesehen hat jeder in der Schule gleiche Chancen und jeder (wenn auch nicht alle) kann Präsident/Kanzler werden!

Leistungsgerechtigkeit! Der Arbeitslose und der Müllmann sind so gesehen einfach selbst schuld - sie hätten sich ja mehr anstrengen können...

Beitrag von „Trantor“ vom 15. September 2017 08:18

Helena Fürst, bekannt aus dem Hartz-4-Fernsehen, hatte bei mir Englisch in der Fachschule für Betriebswirtschaft.

Ansonsten finde ich die Formulierung der Frage auch interessant: Für einige scheint es wohl kein Leben unterhalb des Abiturs zu geben!

Beitrag von „Meerschwein Nele“ vom 15. September 2017 10:07

Zitat von Trantor

Für einige scheint es wohl kein Leben unterhalb des Abiturs zu geben!

Interessant finde ich aber den Grundton von Verachtung den Schülern gegenüber, den man in einigen Beiträgen lesen kann...

Beitrag von „xxxchris“ vom 15. September 2017 11:27

Zwei meiner ehemaligen Schüler spielen/spielten beim OFC (ihre Seelen sind verdammt) und einer beim FSV Frankfurt damals in Liga 2.

Beitrag von „immergut“ vom 15. September 2017 13:02

Zitat von Morse

In unserer Gesellschaft gibt's zwar schon Arme und Reiche, aber rein rechtlich gesehen hat jeder in der Schule gleiche Chancen und jeder (wenn auch nicht alle) kann PräsidentKanzler werden.

Darum geht es nicht, d.h. das meine ich nicht. Eher in die Richtung, dass viele Mütter wirklich der Meinung sind, das Kind hat STARpotential und dann wird jeder Pups und Klecks gefördert, bis das Kind übermüdet gähnd im Unterricht sitzt und keine Zeit mehr zum Lernen oder für

HA hatte.

Beitrag von „Bridget70“ vom 18. September 2017 13:44

Ist ja immer die Frage, was bekannt heißt, nicht wahr? 😊